



PABST SCIENCE PUBLISHERS
Eichengrund 28, D-49525 Lengerich,
Telefon 05484-308, Telefax 05484-550,
Email: pabst.publishers@t-online.de
Internet: <http://www.pabst-publishers.de>
Postgiroamt Köln, Konto-Nr. 0545713-504,
BLZ 370 100 50

Verantw. Redakteur:
WOLFGANG PABST

Fachredakteur: Peter Schönherr

Chef vom Dienst: Erika Wiedenmann

Herstellung: Claudia Döring

Administration: Silke Görner

Druck:
Krips bv, NL-7944 HV Meppel

Abonnements:
Inland: € 26,- (+Versand € 6,-) / Ausland:
€ 29,- (+Versand € 6,-)
Schüler/Studenten (Nachweis erforderlich):
€ 20,- (+Versand € 6,-)
Einzelpreis: € 9,- zuzügl. Versandkosten.
Mindestbezugsdauer 12 Monate. Das
Abonnement verlängert sich stillschwei-
gend um 1 Jahr, wenn es nicht 3 Monate
vor Ablauf des Bezugszeitraums schriftlich
gekündigt wird. Bitte teilen Sie uns nach
einem Umzug ihre neue Anschrift mit,
damit es zu keiner Verzögerung der Zu-
stellung kommt. Bei Mitteilungen an den
Verlag geben Sie bitte immer Ihre Abon-
nenten-Nummer an.

plexus erscheint vierteljährlich.

Für Angaben von Medikamenten-Dosie-
rungen und Applikationsformen wird vom
Verlag keine Haftung übernommen. Heraus-
geber und Verlag legen große Sorgfalt dar-
auf, dass Angaben über Dosierung und
Applikation dem aktuellen Wissensstand
entsprechen, doch ist jeder Benutzer ange-
halten, durch sorgfältige Prüfung der Bei-
packzettel der verwendeten Medikamente
festzustellen, ob die angegebenen Dosie-
rungen oder die Beachtung von Kontraindika-
tionen gegenüber der Angabe in diesem Ma-
gazin abweichen. Jede Dosierung oder Appli-
kation erfolgt auf eigene Gefahr des Benutzers.
Wir bitten, auffallende Ungenauigkeiten
sofort dem Verlag mitzuteilen.

© PABST SCIENCE PUBLISHERS
Lengerich, Berlin, Bremen, Riga,
Rom, Viernheim, Wien, Zagreb

ISSN 0948-2725

INHALT

- | | |
|----|--|
| 2 | Beatmung – Blick zurück nach vorne
<i>M. Friedmann</i> |
| 8 | Nicht-invasive Beatmung bei der akuten respiratorischen Insuffizienz
<i>Ch. Stiepack</i> |
| 12 | Autoflow = Volumenorientiertes BIPAP?
<i>G. Schönherr</i> |
| 16 | Transtracheale Beatmung – Ja, aber wie?
<i>D. Enk</i> |
| 18 | ATC/PPS
<i>G. Lehrbach</i> |
| 21 | Qualitative und quantitative Aspekte der Atemarbeit beatmeter Patien-
ten
<i>J. Guttman</i> |
| 24 | Rekrutierungsmanöver, Druckerhöhung und Lagerungstherapie
<i>G. Hermle</i> |
| 26 | Dampf, Nebel, Regen oder was? – Feuchtigkeits- und Aerosoltherapie
bei intubierten Patienten
<i>H. Mang, M. Kirmse</i> |
| 31 | Geschlossene versus offene endobronchiale Absaugung bei beatme-
ten Intensivpatienten
<i>R. Schön</i> |
| 35 | Pflege pneumoniekranke Patienten – Pflegerichtlinien zur Pneumo-
nieprophylaxe
<i>M. Schuffenhauer</i> |
| 38 | Duschen von Intensiv- und Beatmungspatienten
<i>R. Schlayer</i> |
| 41 | Mikrobielle Kontaminationskinetik von Beatmungssystemen auf einer
chirurgischen Intensivstation
<i>R. Mutters, R. Neubert</i> |
| 44 | Qualitätsmanagement in der Krankenhaushygiene
<i>R. Wettstein</i> |
| 45 | Besuchszeitregelung auf Intensivstationen
<i>H. White, C. Krüger</i> |
| 46 | DRGs – Änderung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes wird Klini-
klandschaft verändern
<i>B. Schlüter</i> |
| 49 | Anästhesiepflege und Intensivtherapie im DRG-System:
Wo ist die Pflege berücksichtigt?
<i>D. Corsepis</i> |
| 51 | Mobbing – (K)ein Thema für die Pflege?
<i>P. Schönherr</i> |
| 53 | Akademisierung in der Pflege am Beispiel des BBA-Studiengangs der
Steinbeis-Hochschule
<i>B. Gaida</i> |
| 55 | Praxisbericht zur Implementierung des Nationalen Expertenstandards
– Dekubitusprophylaxe auf einer internistischen Intensivstation
<i>K. Sauer, D. Hannemann</i> |